



## **11.11.**

## einfach mal auf der Couch chillen

## Unsere Verantwortung – zu Hause bleiben für unser Kölle

Als Kölner Jugend rufen wir alle Kölner\*innen auf zu Hause zu bleiben und dieses Jahr am 11.11. einen entspannten Abend auf der Couch zu verbringen. Es ist und bleibt alles anders als sonst. Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie wie zu Beginn des Jahres wollen wir alle nicht erleben. Die Zeit, in der man seine Freunde nicht treffen konnte, nicht zur Schule oder Arbeit durfte, will keiner von uns wiederhaben.

Deshalb appellieren wir dringend an euch alle: Bitte feiert am 11.11. Karneval nicht wie gewohnt auf Straßen, in Kneipen und auch auf keinen Fall in privaten Räumlichkeiten!

Öffentliche Kräfte kümmern sich um die Situation auf den Straßen und in der Gastronomie, und wir alle müssen das in unserem eigenen Umfeld fortführen. Sprecht mit Familie, Freund\*innen, der Nachbarschaft, in Vereinen oder anderen Organisationen und der Arbeit darüber, wie unverantwortlich auch kleine Partys sind. Besprecht bitte, was auf dem Spiel steht, tragt es nach außen, in jedes Veedel und zu allen Menschen.

Der 11.11. fällt nicht aus. Dieses Mal ist er nur anders als sonst. Ein Sessionsstart der anderen Art gibt uns die Möglichkeit zu zeigen, dass - en unserem Veedel, zosammejehalde weed, ejal wat och passeet - keine leere Worthülse ist. Kütt ne Sturm blieve mer stonn und dä Plan is: wenn nicht in real, dann halt digital!

Denn eines ist sicher, mer fiere Fastelovend zick 2000 Johr und dat bliev su wie et wor.



Teilt diesen Aufruf und bleibt mit uns am 11.11. auf der Couch!

Ihr wollt Teil der Initiative werden? Dann meldet euch einfach unter bei uns. Die Koordination übernimmt das Evangelische Jugendpfarramt.

Ansprechpartner: Daniel Drewes 0221 93180114 | drewes@jupf.de

































